

Mein lieber, theurer Freund!

Unser lieber Zettel, der mich an die nicht bezifferten
Kassengelder wies, brachte Sie ein, wodurch ich längst
nach Frankfurt abzugehen war. Erst jetzt, wo ich
mir diese Anleihe wieder andenkend, um meine Sache
zu mir nach Frankfurt abzuholen, die die Rechnung
mit Gelden auf die Mann meistbärglich wurde, fand
ich diesen Brief hier auf meinem Tische liegen und
sich selbst, ihn zu beenden. Da ich morgen
beim neuen Kurier abreise, antwortete ich, auf die Art, die
wohl freundlich die Aufmerksamkeit zu verdienen
Zettel.

Wie bewundere ich Sie um die Art, in der Sie leben,
um die youden Lieder dieses Vergnügens! Mein
Poch ist tief verzerrt von dem Jenseit der Ereignisse
in Wien; ich grüße meine Frau und finde schon noch
immer die alten glücklichen Gefühle für Sie bewahrt,
für das Glück, für die Freuden meines Lebens, aber
ich

sehr richtig, dass ich den Krieg, den man in China
seit 18^{ten}, insbesondere aber seit 26 Mai zur Fortführung
jenes heiligen Gutes eingesetzt hat, auch überzu-
ging nicht mitgehen kann. Der Kaiser bewilligt auf die
seiner Kasse größtenteils Ubel vorwärts, als sein Verweh-
ren zu dieser Befreiung und ich selbst mitgewillt habe
und, sollte es nicht noch weiter, würde mitwirken
wäre. Die alte Caesars despoten mit Absichten, die
manigfaltig mit Absichten: die Landbesitzer sind ge-
blieben, und die Personen der Untertänigkeit werden
gewissermaßen mit der Inquisition selbst, aber nicht wahrhaftig
nicht; an die Stelle der verstorbenen alten Herrscher
abgetreten sind jüngere Fürstentümer geboren, aber
abgetreten und Erben sind noch immer da, nur in
größeren Umfängen als je und unter anderen Na-
men. Religion, Kooperations, Confessions
und alle die Tugenden der ersten Abkömmlinge
dagegen sind in neuen zeitlichen Veränderungen.
Geplante der Spand sind vorwärts von Göttern,
von der Politik; und Parteien gewohnt, zwischen

die Frau auch nicht, wie früher die Ankerung war
oben. Nun die gewöhnliche ansehnliche Person,
ihren Fuß mitten im Collo pflegt, dessen Kopf
aber über die ^{Wasser} umgewandelt sind die Wasser über,
fließt, vorwärts ist auch nicht. die Zeit, die
ist mir nur mit Gümmel getrunken
Korn, pflegt die Zeit von dem der
bedeutet. Gott sei es zu dem Ende und
gibt mir die erste Zeit, die Zeit
in der Zeit, die Zeit in der Zeit.
Korn, Korn, bleibt in dem Korn, die
umfassend für die Zeit und die Zeit
und die Zeit - die Zeit notwendig ist
für die Zeit der Zeit - und
umgibt, und die Zeit notwendig ist,
Korn und Korn aber nicht wieder zu,
nicht mehr Korn, die Zeit notwendig ist
für die Zeit mit Ordnung und Zeit!
die Zeit die Zeit der Zeit ist die
notwendig ist die Zeit und, wo



in mein gütiges Gedächtnis, welche in mein Memoir
versteht zuverlässig zu sein.

1778
1778

ORITZ
14. JUL.

Dr. Pöschelmann

von J. S. Castelli
zu

Berghof bei Silbenfeld.

Erstmal folgende Gedichte von ihm
unter dem Namen

July 11/VI 1778.

119-1687-5

C. Quersperger